

Themensteckbrief

Thema:

MALTHGF: Cloud-Services versus On-Premises-Services: Betrachtung der Pros und Cons unter dem Aspekt Digitale Souveränität

Ansprechpartner / Betreuer:

Holger Haas, DKFZ; h.haas@dkfz.de

Erwartete Ergebnisse (Deliverables):

Ausarbeitung des Themas in einem **Bericht** und einer **Präsentation**.

- Grundlagen: Die Hauptmodelle des Cloud Computing: Private Clouds, Public Clouds, Hybrid Clouds und Multi-Clouds und die Haupttypen von Cloud-Services: IaaS (Infrastructure-as-a-Service), PaaS (Platforms-as-a-Service) und SaaS (Software-as-a-Service)
- Darstellung der Beziehungen und Anforderungen der verschiedenen Stakeholder (Unternehmen, Software-Anbieter, Nutzer) auf technischer und organisatorischer Ebene
- Herausarbeiten der verschiedenen Aspekte für die Unternehmen bei „on-premise“-Betrieb versus Bezug als Cloud-Services
- Exit-Strategien
- Betrachtung der Pros und Cons der beiden Betriebsmethoden unter dem Aspekt Digitale Souveränität

Beschreibung

Software und Softwareplattformen können von Unternehmen auf verschiedene Art und Weise betrieben und den Anwendern zur Verfügung gestellt werden. Sie können entweder im Unternehmen selbst („on-premise“) oder bei einem externen Anbieter („cloud“) installiert sein. Die Anwender können entweder aus dem Unternehmen selbst oder von außerhalb des Unternehmens auf diese IT-Services zugreifen, auch Kunden des Unternehmens werden zunehmend in diese IT-Services eingebunden. Welche Vor- und Nachteile haben die beiden unterschiedlichen Betriebsmethoden in diesem komplexen Geflecht im Hinblick auf die digitale Souveränität?

Quellen:

Ergebnisbericht ZKI Kommission Cloud: Leitfaden zur Einführung von Cloud-Diensten an einer Hochschule, 2021. https://www.zki.de/fileadmin/user_upload/Downloads/Ergebnisbericht-ZKIKommission_final.pdf